

Beschlussvorlage

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG MONTABOUR

Drucksache-Nr. 026/01Sta/2026

Nachtrag zu Drucksache-Nr.

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Fachbereich/Az.:

Datum

3.3 Abwasserbeseitigung

26.03.2026

Beratungsfolge:

Sitzungstermin

Stadtrat der Stadt Montabaur

16.04.2026

Betreff:

Erneuerung der Bachverrohrung im Schulzentrum Montabaur, 2. Bauabschnitt - Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen

Sachverhalt / Begründung:

Die Bachverrohrung im Schul- und Sportzentrum von Montabaur ist schon viele Jahre in einem sehr schlechten Zustand und sollte dringend in offener Bauweise erneuert werden. Eine Inlinersanierung ist aufgrund der vorhandenen Schäden nicht mehr möglich.

Mit Drucksache 017/01Sta/2020 hat die Stadt bereits die Planung für den ersten Abschnitt beauftragt und infolge der Planung auch technisch umgesetzt.

Der zweite Abschnitt unter dem Sportplatz des Landesmusikgymnasiums wurde damals aufgrund von Zeitdruck zurückgestellt. Der erste Abschnitt musste vor dem Baubeginn der neuen Realschule fertig gestellt sein.

Der zweite Abschnitt ist weiterhin in einem sehr schlechten Zustand und muss dringend erneuert werden. Das Land hat im Jahr 2025 mitgeteilt, dass es den ungenutzten Sportplatz umplanen möchte und die Statik der Bachverrohrung hinterfragt.

Die Verbandsgemeinde rät daher dringend die Verrohrung zu erneuern und das Rohr an den Grundstücksrand zu verlegen um auch zukünftig eine Überbauung ausschließen zu können.

Die geschätzten Baukosten liegen bei 500.000 € brutto.

Das Planungsbüro GBi aus Montabaur hat den ersten Abschnitt geplant und ein Angebot für den zweiten Abschnitt vorgelegt.

Dieses beläuft sich auf **29.339,12 € brutto** und kann in einem Direktauftrag vergeben werden. Die Leistungen umfassen die Phasen 3, 5-6, 8-9. Alle übrigen Leistungsphasen können eingespart oder selbst erbracht werden. Die örtliche Bauüberwachung ist ebenfalls nicht enthalten und kann ggf. durch eigene Mitarbeiter bearbeitet werden.

Das Angebot ist daher wirtschaftlich und die Verbandsgemeinde empfiehlt den Auftrag an das Ingenieurbüro GBi aus Montabaur zu vergeben. Die Planungen können direkt umgesetzt werden. Der Baubeginn kann abgestimmt werden.

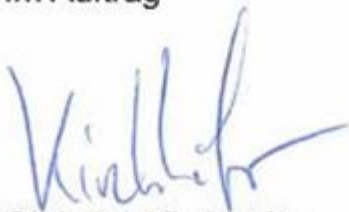
Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2026 zur Verfügung und wurden aus den Vorjahren übertragen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt das Ingenieurbüro GBI aus Montabaur mit den Planungsleistungen gemäß Angebot zu einem vorläufigen Gesamtpreis von 29.339,12 € brutto zu beauftragen.
2. Die Stadtbürgermeisterin wird ermächtigt einen Ingenieurvertrag (Stufenvertrag) abzuschließen und die weiteren Leistungsphasen je nach Projektfortschritt abzurufen.

<u>Finanzielle Auswirkungen</u>		☒ Ja ☐ Nein
Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt
Buchungsstelle:		55210-09600000
Projekt-Nr.:		55210-1002/0003
Ansatz zzgl. Haushaltsreste und außer-/überplanmäßigen Bewilligungen:	€	1.700.000 €
bereits verausgabt:	€	€
durch Aufträge gebunden:	€	€
noch verfügbar:	€	€

Im Auftrag



Christine Kirchhöfer